



## Projektbeispiele

### >>> Was ist die ideale Beteiligungsform für junge Menschen?

70 Jugendliche aus drei Partnerstädten aus Polen, Deutschland und Großbritannien gehen der Frage auf den Grund, indem sie einen Erfahrungsaustausch über existierende kommunale Jugendbeteiligungsstrukturen initiieren. Über inhaltliche Arbeitsgruppen, eine Internetplattform und drei Jugendkonferenzen soll ein Modell für die deutsche Kommune auf den Weg gebracht werden.

### >>> Wie funktioniert eigentlich die EU?

Junge Menschen aus verschiedenen europäischen Ländern organisieren eine Simulation des Europäischen Parlaments und des Ministerrats in Straßburg. Teilnehmende sind

Jugendliche aus vielen Programmländern, die sich inhaltlich auf aktuelle europapolitische Themen vorbereiten und während der Simulation konkret erfahren, wie die europäischen Institutionen arbeiten.

### >>> Was ist die Meinung Jugendlicher zu lokalen Integrationskonzepten?

In einer deutschen Kommune wird die Umsetzung des lokalen Integrationsplans von Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund begleitet. Langfristiges Ziel ist eine kontinuierliche Diskussion nichtorganisierter Jugendlicher mit politisch Verantwortlichen. Auf der bilateralen Ebene ist ein wichtiger Bestandteil des Projektes die Zusammenarbeit mit einem Partner aus Großbritannien, um unterschiedliche Integrationskonzepte zu vergleichen.

JUGEND für Europa ist die Deutsche Agentur für das EU-Programm JUGEND IN AKTION und unterstützt die Europäische Kommission bei der Umsetzung des Programms in Deutschland. JUGEND für Europa arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

JUGEND für Europa bietet nicht nur konkrete Fördermöglichkeiten für eigene Projekte, sondern auch qualifizierte Fortbildungen und unterstützende Aktivitäten für die ganze Bandbreite des Programms, und das europaweit.

➔ [www.jugendfuereuropa.de](http://www.jugendfuereuropa.de)

Fotos: JUGEND für Europa; jottkah/cicoo/guntier/höthland/mrnico/photocase; udoingber/aintschie/fotolia; Gestaltung u. Collagen: blickpunkt x



## JUGEND IN AKTION Projekte der partizipativen Demokratie für junge Menschen



Aktion 1.3



1.3

## Was sind Projekte der partizipativen Demokratie?

Das demokratische Leben Europas ist darauf angewiesen, dass sich junge Menschen an ihm beteiligen. Mit den Projekten der partizipativen Demokratie – auch Jugenddemokratieprojekte genannt – will das EU-Programm JUGEND IN AKTION Jugendliche ermutigen, ihre Belange im demokratischen System aktiv zu vertreten. Und dies sowohl in ihrer **lokalen, regionalen oder nationalen Gemeinschaft als auch auf internationaler Ebene.**

Jugenddemokratieprojekte basieren auf einer **europäischen Partnerschaft**: An einem Projekt beteiligen sich mindestens zwei Länder mit jeweils mindestens zwei nationalen Partnern. So werden Ideen, Erfahrungen und Methoden auf europäischer Ebene zusammengeführt. Das Ziel ist es, **neue Methoden und Strukturen für eine bessere Beteiligung junger Menschen am demokratischen Gemeinwesen** zu entwickeln.

## In der Aktion 1.3 können Projekte gefördert werden, die folgende Elemente oder Formate enthalten:

- \_ **die Schaffung von Netzwerken** für den Austausch, die Entwicklung und Verbreitung bewährter Praktiken im Bereich Jugend und Partizipation
- \_ **Begegnungen junger Menschen mit Entscheidungsträgern oder Fachleuten** im Bereich Partizipation am demokratischen Leben und demokratischen Institutionen
- \_ **Konsultationen** von jungen Menschen mit dem Ziel, ihre Bedürfnisse und Wünsche bezüglich Beteiligung am demokratischen Leben herauszufinden
- \_ **Informationsveranstaltungen, Seminare oder Diskussionen** für junge Menschen zum Schwerpunktthema „Mechanismen der repräsentativen Demokratie auf allen Ebenen“, einschließlich der Funktionsweise der Institutionen und Politiken der EU

### Ihr Kontakt bei JUGEND für Europa

Barbara Schmidt  
Tel.: 0228 9506-264  
✉ [schmidt@jfemail.de](mailto:schmidt@jfemail.de)

Nina Schmidt  
Tel.: 0228 9506-266  
✉ [nschmidt@jfemail.de](mailto:nschmidt@jfemail.de)

## Formale Kriterien

- \_ **Förderfähige Projektträger:**
  - // gemeinnützige Organisationen
  - // lokale oder regionale öffentliche Einrichtungen
  - // Informelle Gruppen junger Menschen
- \_ **Anzahl der Projektträger:**
  - // Projektträger aus mindestens zwei verschiedenen Programmländern
  - // mindestens zwei Projektträger pro Programmland
- \_ **Förderfähige Teilnehmer:**
  - // mindestens 16 junge Menschen
  - // im Alter von 13 bis 30 Jahren
- \_ **Projektdauer:**
  - // Zwischen 3 und 18 Monaten
- \_ **Finanzielle Unterstützung:**
  - // Bis zu 75% der förderfähigen Gesamtkosten, maximal 50.000 €

Ein Projektträger übernimmt die Rolle des Koordinators und reicht im Namen der Projektträger bei der zuständigen Nationalagentur einen Antrag für das gesamte Projekt ein. In Deutschland ist JUGEND für Europa die zuständige Nationalagentur.

